

---

Subject: Finasterid gewichtsabhängig dosieren? Und Tablette auflösen?

Posted by [cptloogie](#) on Mon, 29 Jun 2009 21:18:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo und zuallererst sorry, falls die Frage wiederholt kommt. Hab seit ein paar Wochen hier gelesen, und auch über die Suche nur Ansätze darüber gelesen.

Also, bin mit 27 bei ca. NW 3 angelangt, da sind die Haare dicht, aber ne Linie mit wenigen langen Haaren ist auch noch bis ca. NW 2,5 zu sehen. Halb so wild eigentlich.

Nun bin ich noch nicht ganz soweit, mit väterlicher Gelassenheit auf die Zeit zurück zu blicken, als ich mir noch Sorgen um meine Haare gemacht hab. Also will ich jetzt mal Finasterid zum Einsatz bringen, nachdem ich erst 1 Jahr mit dem üblichen Shampoo-Kram gefuscht und danach ein halbes Jahr Pantostin benutzt hab.

Also Finasterid in Form von Proscar. Nun bin ich aber körperlich eher leicht gebaut und hab kein Gramm Fett am Leib, wodurch ich vielleicht sogar Nebenwirkungen wie leichte Fetteinlagerungen verschmerzen könnte. Was da alles sonst noch aufgeführt wird, macht mir allerdings Sorgen.

Um das Risiko zu verringern, denk ich mir, die Dosis Fin entsprechend meines Körpergewichts zu minimieren. Ist der Gedanke richtig, macht das Sinn? Was für eine Dosis ist sinnvoll und ist das "technisch" machbar, so ne Tablette z.B. zu sechsteln/ achteln?

An anderer Stelle hab ich gelesen, dass man die Tablette auch auflösen und die Lösung dann auf die Platte auftragen kann?!

Ist das medizinisch sinnvoll oder nur in abergläubischer Hinsicht? Lieber wärs mir jedenfalls, als die Dinger einzuwerfen.

Danke schon mal fürs lesen - würd mich freuen, wenn mich jemand von euch auf den aktuellen Erfahrungsstand bringen kann

---